

Zeitvergleich Standardmodul

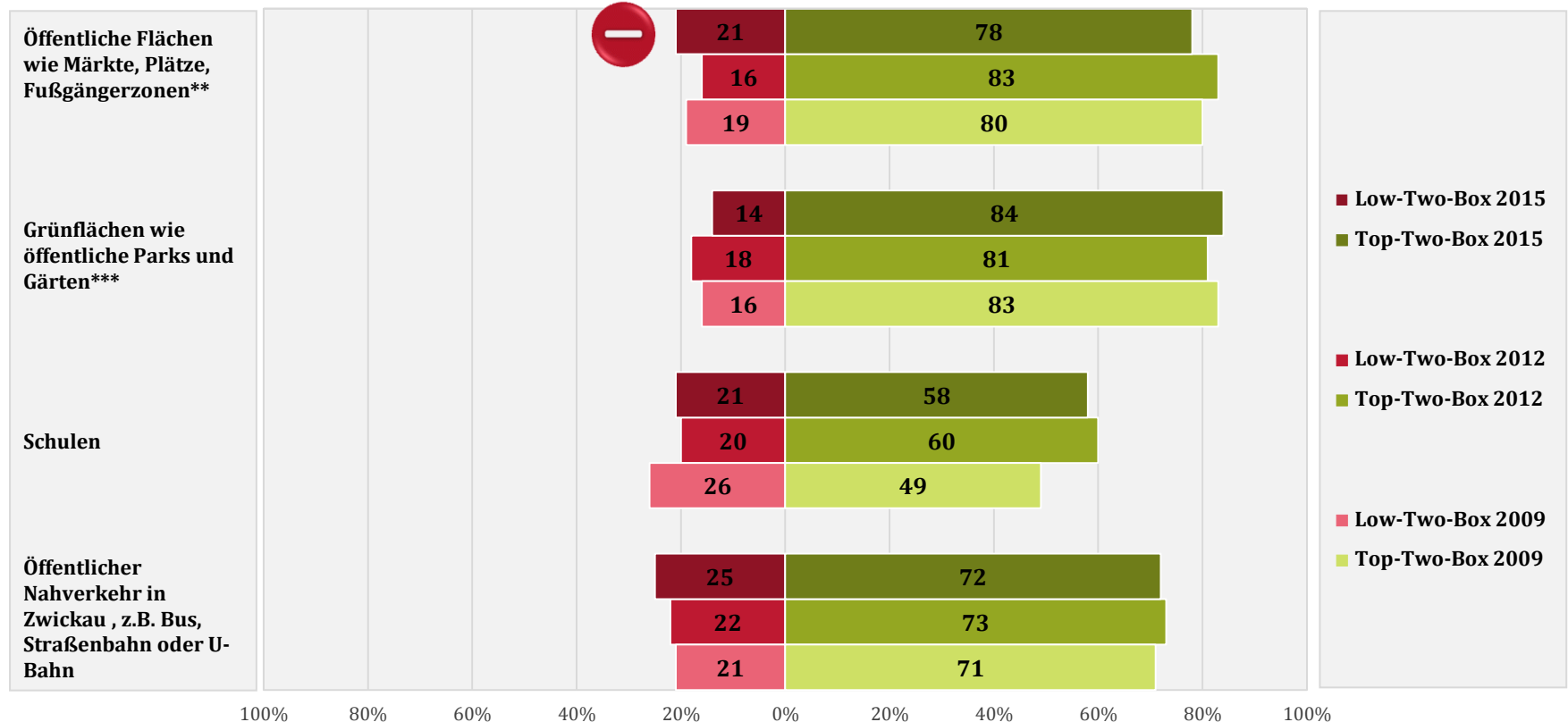
Zeitvergleich

- Zufriedenheit mit öffentlichen Dienstleistungen I - Zwickau

Achtung! Für den Zeitvergleich werden nur Items ausgewiesen, die für 2015, 2012 und 2009 (inhaltlich) identisch sind. Dies gilt auch für die folgenden Fragen.

ifak

Frage 1: Einmal ganz allgemein gesprochen, sagen Sie mir bitte, ob Sie mit den folgenden Bereichen in Zwickau sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder überhaupt nicht zufrieden sind.*



■ Basis: 2009: n=502, 2012: n=501, 2015: n=500

Angaben in Prozent; an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht / keine Angabe"

*2012: „Dingen“ statt „Bereichen“; 2009: Sagen Sie mir bitte, ob **Sie im Allgemeinen mit den folgenden Dienstleistungen** sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder überhaupt nicht zufrieden sind:

2009: Öffentliche Flächen **in Zwickau wie Märkte, Plätze, Fußgängerzonen

***2009: Grünflächen wie öffentliche Parks und Gärten **in Zwickau**

Zeitvergleich

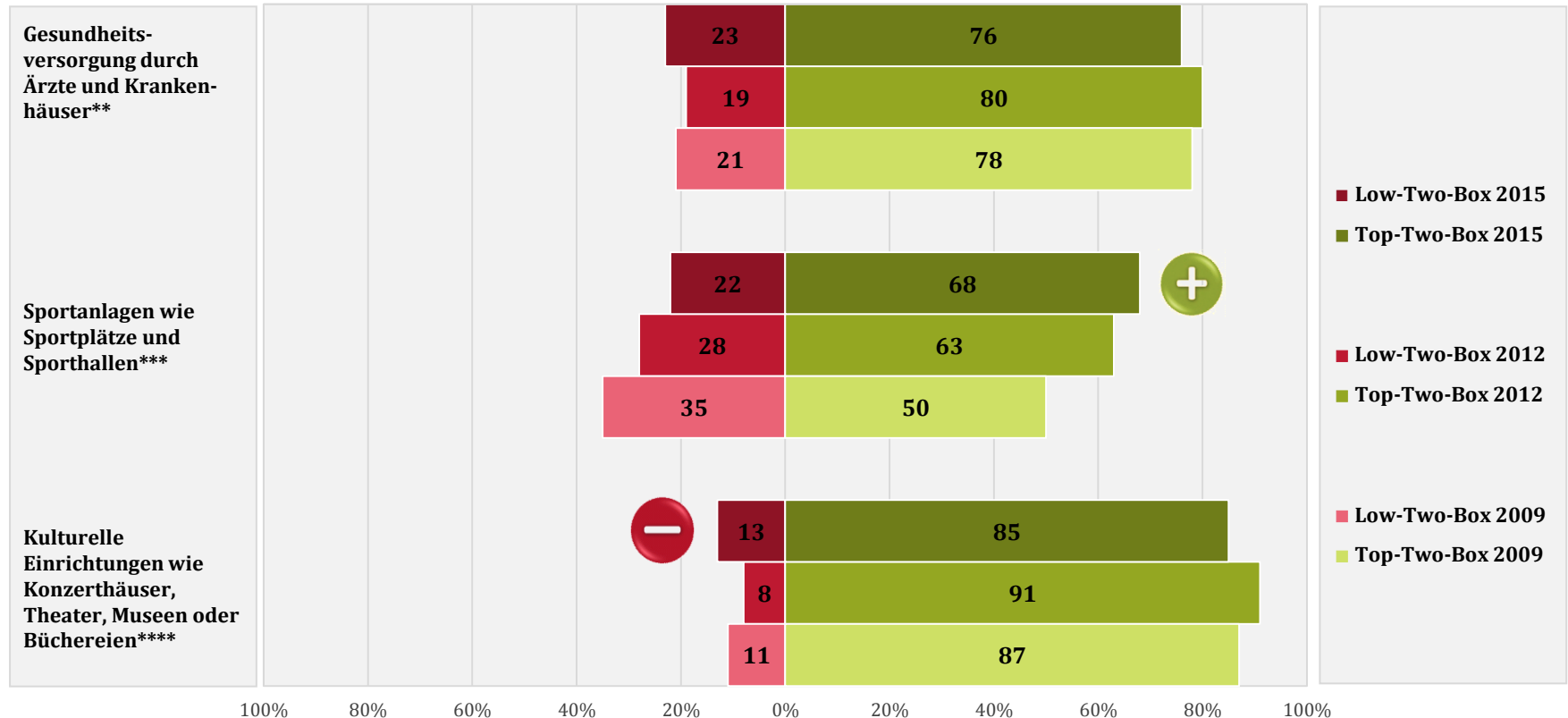
- Zufriedenheit mit öffentlichen Dienstleistungen I - Zwickau

- Die Zufriedenheit mit öffentlichen Dienstleistungen in Zwickau bewegt sich auch 2015 auf einem hohen Niveau, allerdings gibt es sowohl positiv als auch negative einige (kleinere) Verschiebungen.
- Mit öffentlichen Flächen sind 78 Prozent der Befragten zufrieden. Im Vergleich zu 2012 ist dieser Wert um fünf Prozentpunkte gefallen.
- Die Zufriedenheit mit Grünflächen konnte 2015 leicht auf 84 Prozent verbessert werden (2012: 81 Prozent und 2009: 83 Prozent).
- Mit den Schulen in Zwickau sind 58 Prozent der Befragten zufrieden. 21 Prozent der Befragten sind mit den Schulen nicht zufrieden. Der steigende Wert von 2012 konnte somit gefestigt werden; die Verbesserung gegenüber 2009 ist deutlich.
- Beim öffentlichen Nahverkehr pendelt sich die Zufriedenheit bei 72 Prozent ein. Hier gibt es keine Veränderungen zu den Vorjahren.

Zeitvergleich

- Zufriedenheit mit öffentlichen Dienstleistungen II - Zwickau

Frage 1: Einmal ganz allgemein gesprochen, sagen Sie mir bitte, ob Sie mit den folgenden Bereichen in Zwickau sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder überhaupt nicht zufrieden sind.*



■ Basis: 2009: n=502, 2012: n=501, 2015: n=500

Angaben in Prozent; an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht / keine Angabe"

* 2012: „Dingen“ statt „Bereichen“; 2009: Sagen Sie mir bitte, ob Sie im Allgemeinen mit den folgenden Dienstleistungen sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder überhaupt nicht zufrieden sind:

**2009: Gesundheitsversorgung durch Ärzte und Krankenhäuser in Zwickau

***2012: Sportanlagen wie Sportfelder und Sporthallen; 2009: Sportanlagen in Zwickau wie Sportfelder und Sporthallen

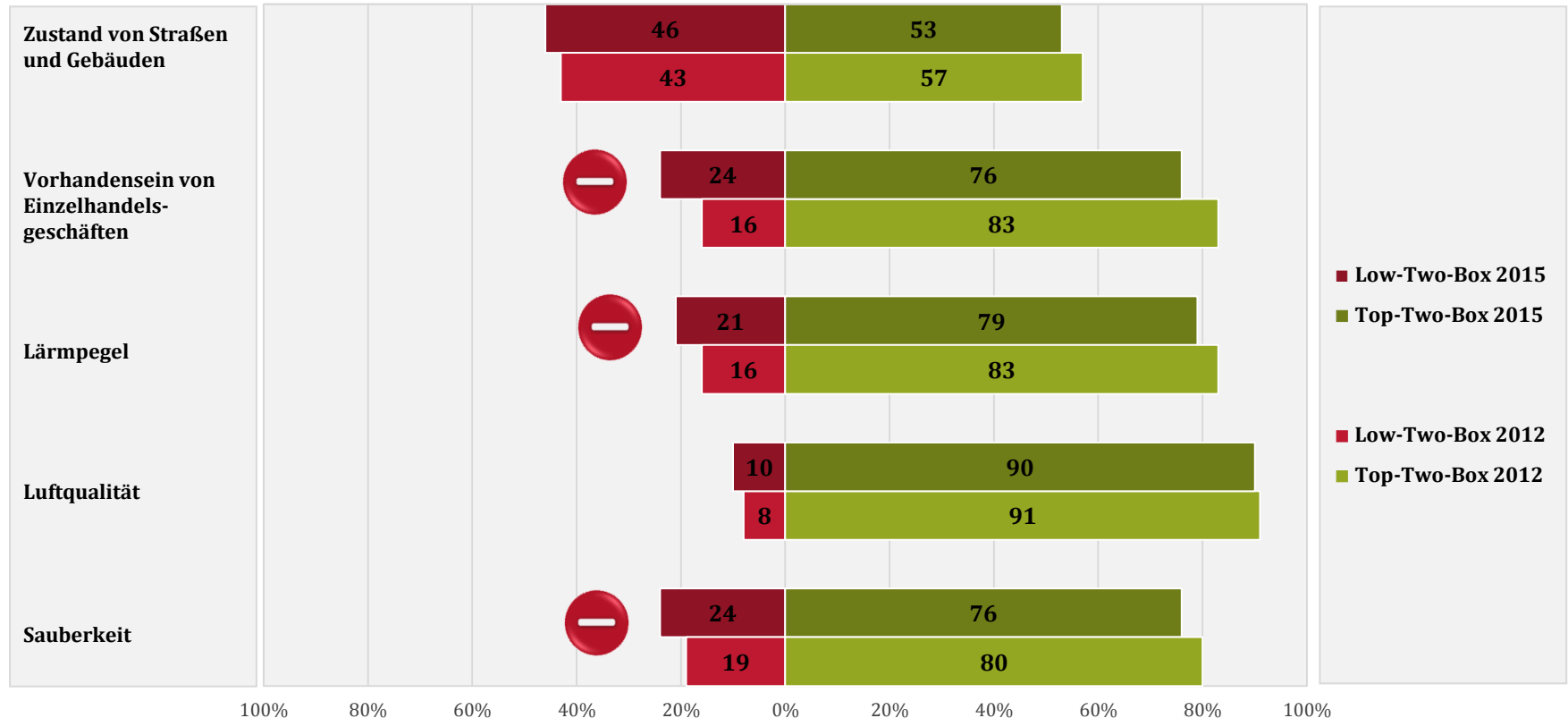
****2009: Kulturelle Einrichtungen in Zwickau wie Konzerthäuser, Theater, Museen oder Büchereien

- Die Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung in Zwickau hat sich im Vergleich zu 2012 um vier Prozentpunkte auf 76 Prozent verschlechtert.
- Hingegen steigt die Zufriedenheit der Zwickauer Bürgerinnen und Bürger mit den Sportanlagen stetig. Waren 2009 nur die Hälfte aller Befragten zufrieden, lag der Anteil 2012 schon bei 63 Prozent. 2015 sind mehr als zwei Drittel der Zwickauer damit zufrieden.
- Kulturelle Einrichtungen stellen die Zwickauer auch 2015 mit 85 Prozent auf hohem Niveau zufrieden. Allerdings ist dies im Vergleich zu den Vorjahren der schlechteste Wert; gegenüber 2012 (91 Prozent) immerhin ein Rückgang um sechs Prozentpunkte.

Zeitvergleich

- Zufriedenheit mit unterschiedlichen Bereichen - Zwickau

Frage 1: Einmal ganz allgemein gesprochen, sagen Sie mir bitte, ob Sie mit den folgenden Bereichen in Zwickau sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder überhaupt nicht zufrieden sind:



■ Basis: 2012: n=501, 2015: n=500

Angaben in Prozent; an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht / keine Angabe"

Zeitvergleich

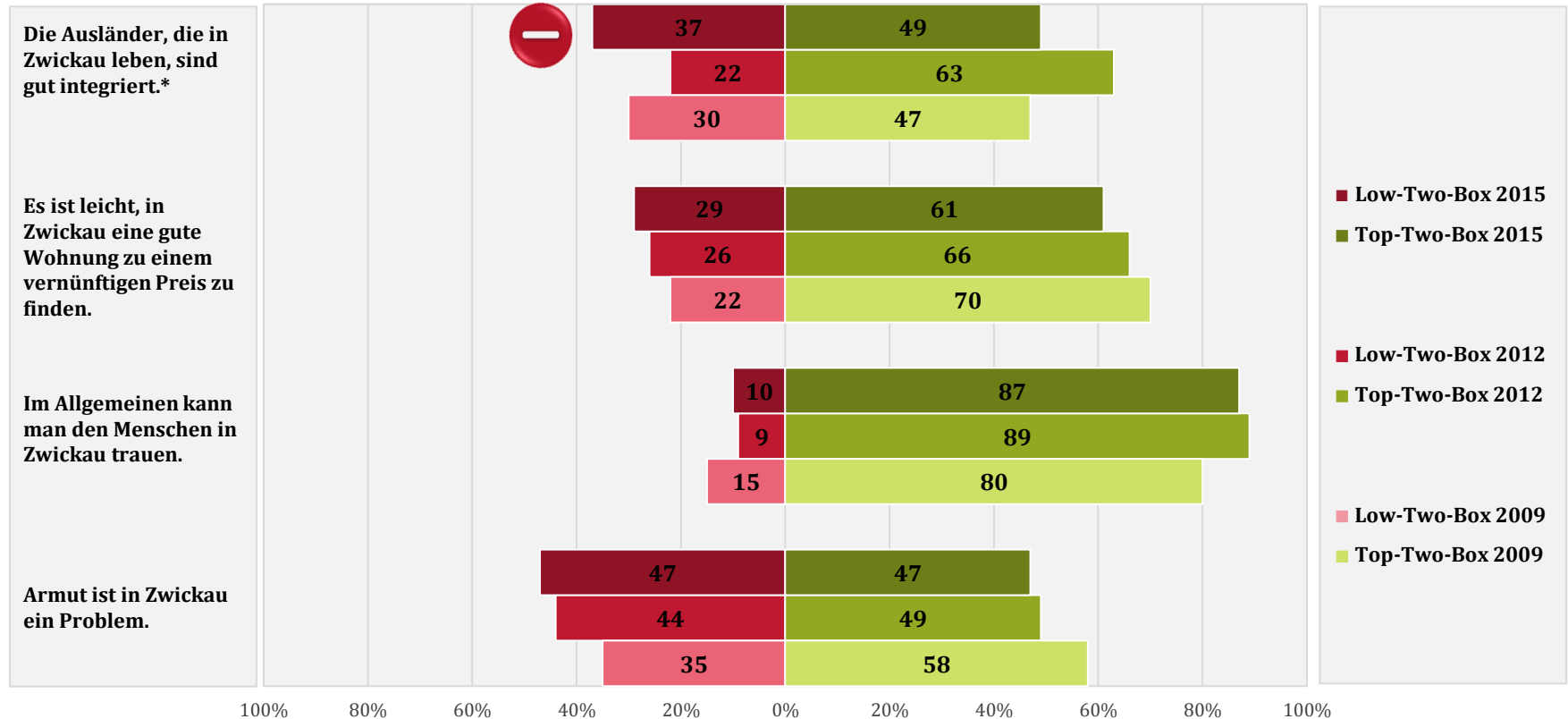
- Zufriedenheit mit unterschiedlichen Bereichen - Zwickau

- Die Meinung hinsichtlich des Zustandes von Straßen und Gebäuden ist gespalten. Eine knappe Mehrheit (53 Prozent) der Befragten ist damit zufrieden. Im Vergleich zu 2012 ist dieser Wert um vier Prozentpunkte gesunken.
- Die Zufriedenheit mit dem Vorhandensein von Einzelhandelsgeschäften ist sogar um sieben Prozentpunkte gesunken. Nur noch drei Viertel der Zwickauer sind damit zufrieden, fast jeder Vierte sogar unzufrieden.
- Die Zufriedenheit mit dem Lärmpegel ist leicht gesunken, 8 von 10 Befragten sind damit zufrieden. In etwas stärkerem Maße ist die Unzufriedenheit gestiegen: jeder fünfte Bürger ist mit dem Lärmpegel unzufrieden, 2012 war es noch jeder sechste.
- Mit der Luftqualität sind unverändert 9 von 10 Befragten zufrieden.
- Die Zufriedenheit mit der Sauberkeit der Stadt Zwickau ist leicht um vier Prozentpunkte auf 76 Prozent gefallen; ein Viertel der Zwickauer ist damit unzufrieden (2012: jeder Fünfte).

Zeitvergleich

- Aspekte der Lebensqualität I - Zwickau

Frage 2: Nun werde ich Ihnen einige Aussagen vorlesen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie der Aussage sehr zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen:



■ Basis: 2009: n=502, 2012: n=501, 2015: n=500

Angaben in Prozent; an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht / keine Angabe"

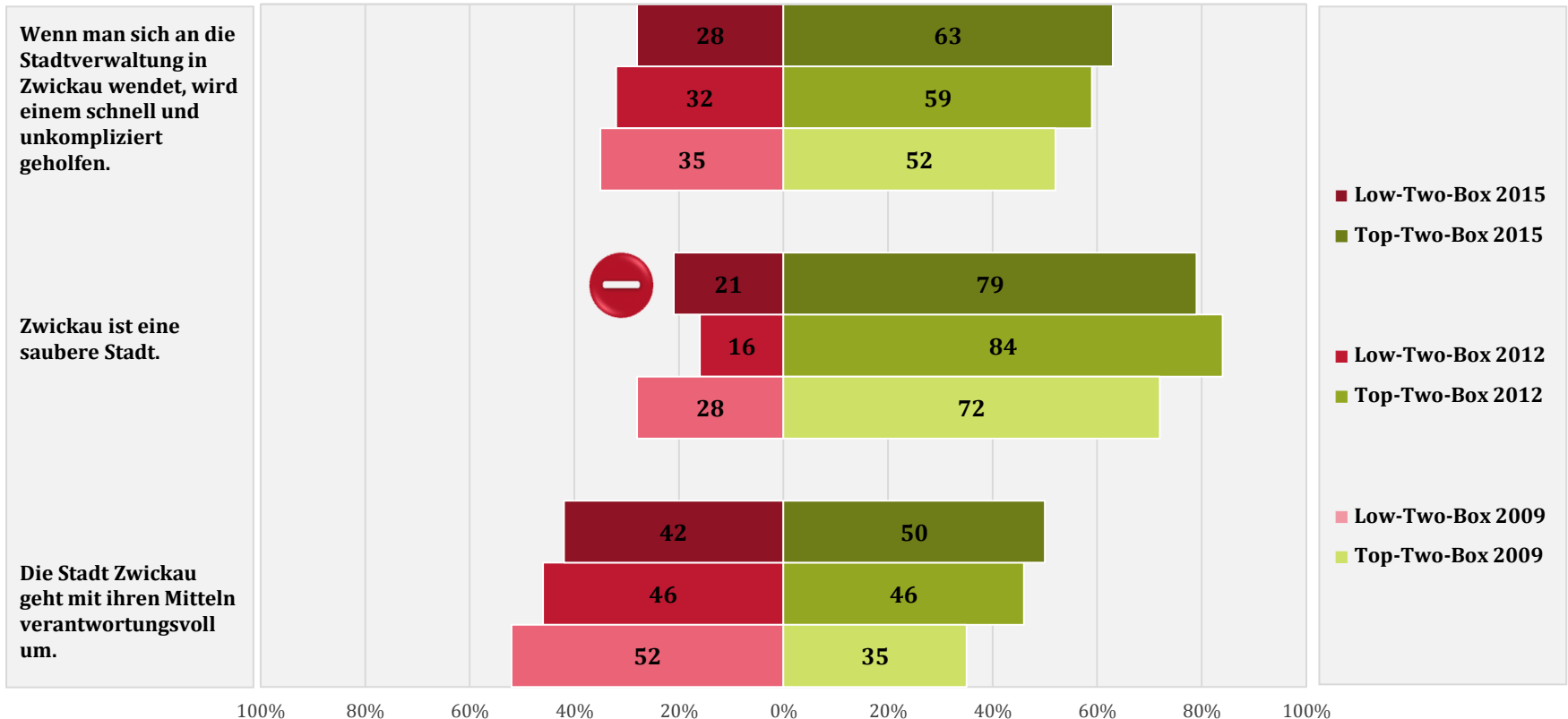
*2009: Ausländer, die in Zwickau leben, sind gut integriert.

- Bei der Aussage „Die Ausländer, die in Zwickau leben, sind gut integriert“ sinkt die Zustimmung deutlich von knapp zwei Dritteln in 2012 auf 49 Prozent in 2015 (minus 14 Prozentpunkte). Damit liegt die Zustimmung fast wieder auf dem Niveau von 2009. 37 Prozent der Bürger und Bürgerinnen glauben nicht, dass in Zwickau lebende Ausländer gut integriert sind.
- Die Wohnungssituation in Zwickau hat sich weiter verschärft. Lediglich 61 Prozent der Befragten stimmen 2015 der Aussage „Es ist leicht, in Zwickau eine gute Wohnung zu einem vernünftigen Preis zu finden“ zu – 2012 waren es noch 66 Prozent, 2009 sogar 70 Prozent.
- Das Vertrauen in die Mitbürgerinnen und Mitbürger ist 2015 ähnlich wie 2012. 87 Prozent vertrauen den Menschen in Zwickau. 2009 waren es nur 80 Prozent.
- Das Armutsproblem teilt die Zwickauer Bürger in zwei Lager: je 47 Prozent stimmen der Aussage „Armut ist in Zwickau ein Problem“ zu bzw. nicht zu. Damit sank der Anteil der Befürworter der Aussage nochmals leicht gegenüber 2012.

Zeitvergleich

- Aspekte der Lebensqualität II - Zwickau

Frage 2: Nun werde ich Ihnen einige Aussagen vorlesen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie der Aussage sehr zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen:



■ Basis: 2009: n=502, 2012: n=501, 2015: n=500

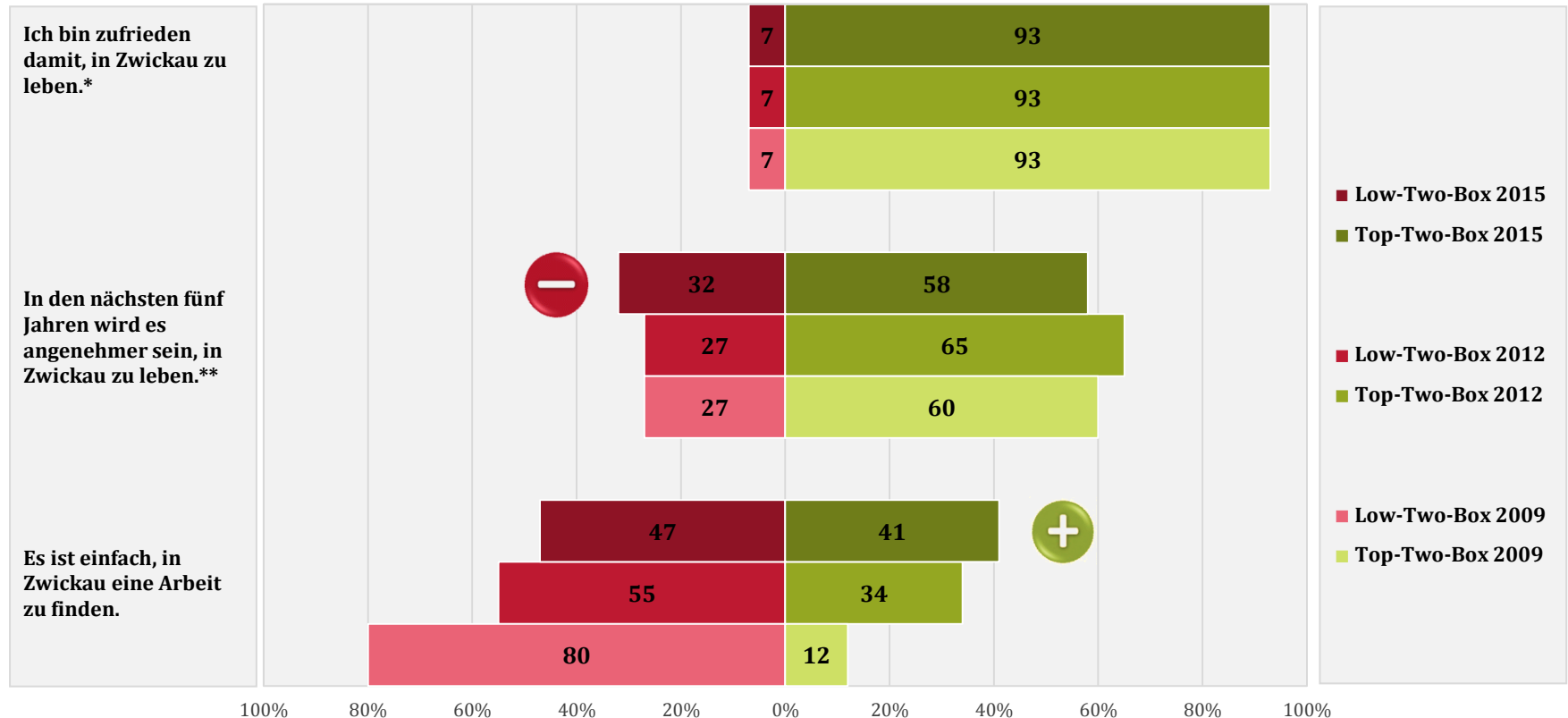
Angaben in Prozent; an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht / keine Angabe"

- Der Aussage „Wenn man sich an die Stadtverwaltung in Zwickau wendet, wird einem schnell und unkompliziert geholfen“ stimmen 63 Prozent der Zwickauer zu. Dieser Eindruck unter den Menschen verbesserte sich kontinuierlich seit 2009.
- 8 von 10 Zwickauern finden, dass Zwickau eine saubere Stadt ist. Hier hat sich Zwickau zu 2012 leicht verschlechtert (minus fünf Prozentpunkte), aber im Vergleich zu 2009 ist die Zustimmung gestiegen.
- Der verantwortungsvolle Umgang mit den städtischen Mitteln wird Zwickau von der Hälfte der Bürgerinnen und Bürger attestiert. Dies bedeutet eine schrittweise Steigerung gegenüber den Vorjahren (2012: 46 Prozent und 2009: 35 Prozent).

Zeitvergleich

- Aspekte der Lebensqualität III - Zwickau

Frage 2: Nun werde ich Ihnen einige Aussagen vorlesen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie der Aussage sehr zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen:



■ Basis: 2009: n=502, 2012: n=501, 2015: n=500

Angaben in Prozent; an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht / keine Angabe"

*2009: **Sie sind** zufrieden, in Zwickau zu **wohnen**.

2009: In den nächsten fünf Jahren wird es angenehmer sein, in Zwickau zu **wohnen.

Zeitvergleich

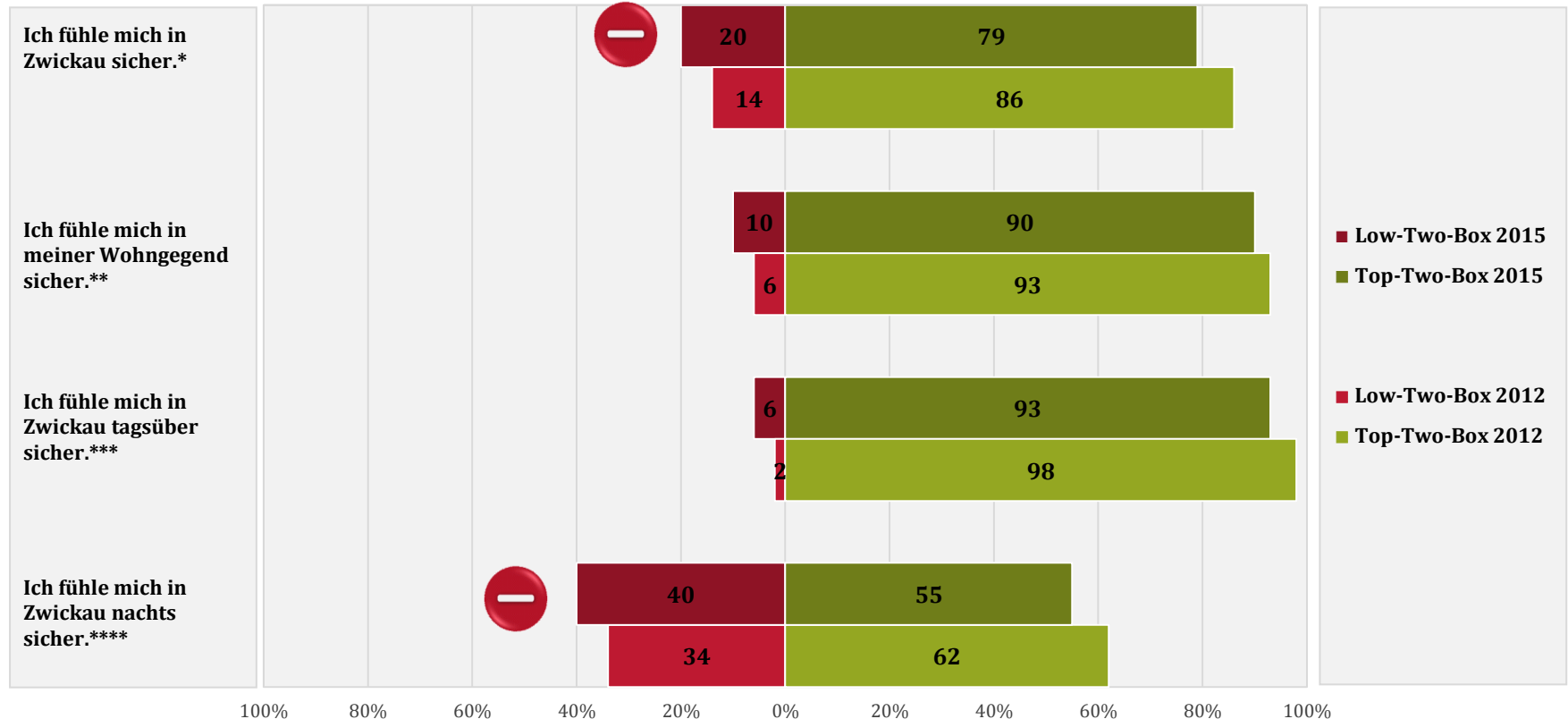
- Aspekte der Lebensqualität III - Zwickau

- Die Zufriedenheit damit, in Zwickau zu leben, ist zu den Vorjahren exakt identisch und hat sich auf sehr hohem Niveau (93 Prozent) gefestigt.
- Die Zukunftsperspektive sehen wieder weniger Zwickauer positiv – mit 58 Prozent liegt dieser Wert recht deutlich unter dem von 2012 (65 Prozent) und knapp unter dem Wert von 2009 (60 Prozent). Ein Drittel der Zwickauer (32 Prozent) sieht der Zukunft pessimistisch entgegen und stimmt der Aussage „In den nächsten fünf Jahren wird es angenehmer sein, in Zwickau zu leben“ nicht zu (2012: 27 Prozent).
- Die Arbeitsmarktsituation in Zwickau hat sich 2015 aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger weiterhin entspannt. 41 Prozent der Befragten stimmen der Aussage „Es ist einfach, in Zwickau eine Arbeit zu finden“ zu. 2012 waren es ein knappes Drittel und 2009 sogar nur 12 Prozent.

Zeitvergleich

- Aspekte der Lebensqualität IV - Zwickau

Frage 2: Nun werde ich Ihnen einige Aussagen vorlesen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie der Aussage sehr zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen:



■ Basis: 2012: n=501, 2015: n=500

Angaben in Prozent; an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht / keine Angabe"

*2012: **Sie fühlen sich** in Zwickau sicher.

2012: **Sie fühlen sich in Ihrer Wohngegend sicher.

***2012: **Sie fühlen sich** in Zwickau tagsüber sicher.

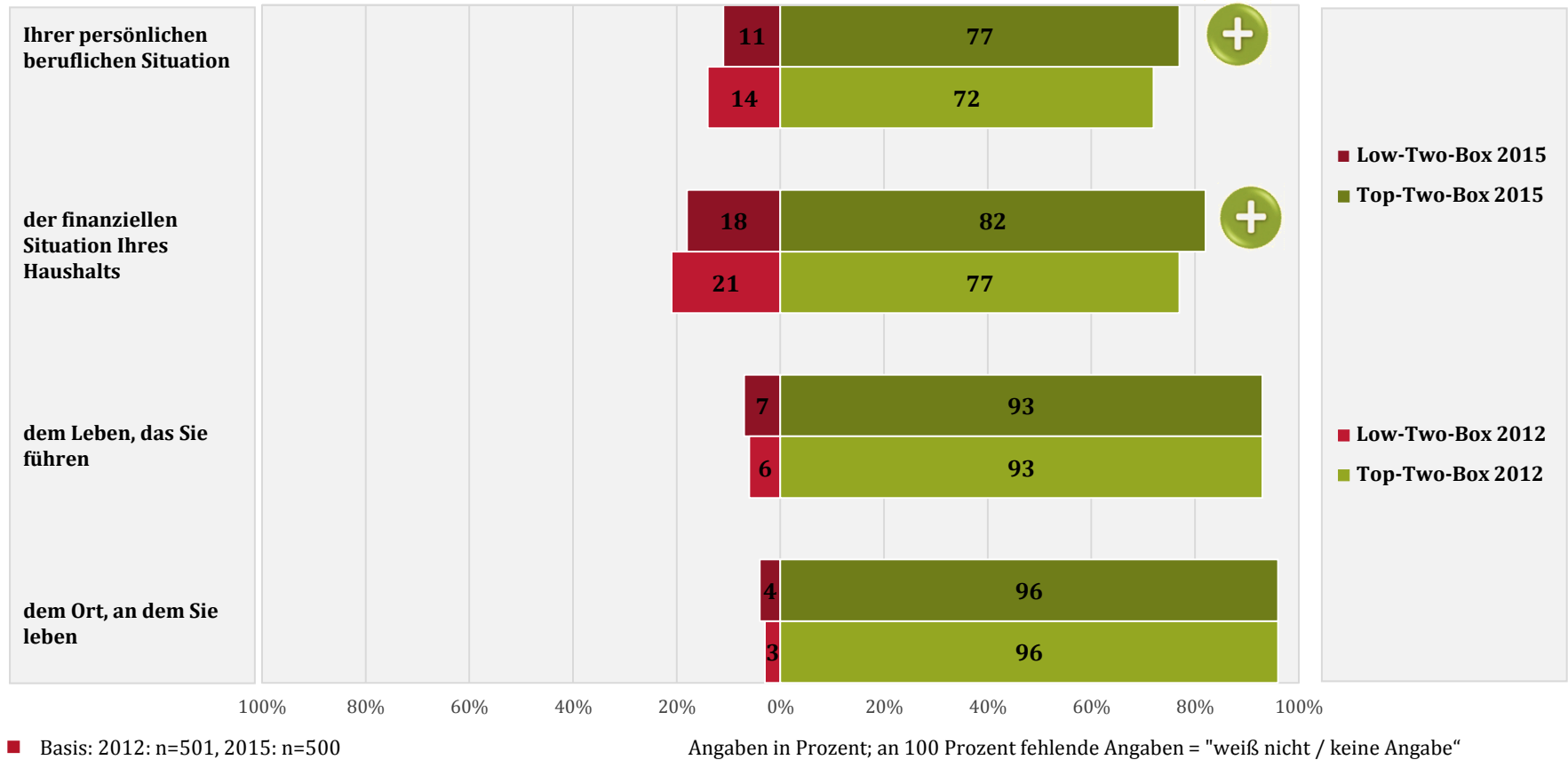
****2012: **Sie fühlen sich** in Zwickau nachts sicher.

- Das Sicherheitsempfinden ist in Zwickau im Vergleich zu 2012 durchgehend gesunken, sei es generell in der Stadt, in der Wohngegend, tagsüber oder nachts.
- 2015 fühlen sich grundsätzlich etwas mehr als drei Viertel der Bürger und Bürgerinnen (sehr) sicher in der Stadt. 2012 waren es noch 86 Prozent. 20 Prozent hingegen fühlen sich unsicher, was einen Anstieg um 6 Prozentpunkte gegenüber 2012 bedeutet.
- In ihrer Wohngegend fühlen sich die Befragten wie 2012 (sehr) sicher. So stimmen 90 Prozent der Aussage „Ich fühle mich in meiner Wohngegend sicher“ zu. Allerdings ist auch hier die Tendenz leicht rückläufig.
- Das Sicherheitsgefühl tagsüber hat sich im Vergleich zu 2012 um fünf Prozentpunkte auf 93 Prozent verschlechtert.
- Das Sicherheitsgefühl nachts ging um sieben Prozentpunkte nach unten. Nur noch 55 Prozent stimmen der Aussage „Ich fühle mich in Zwickau nachts sicher“ zu. Dem gegenüber stehen vier von zehn Befragte, die dem widersprechen, 2012 war dies lediglich ein knappes Drittel.

Zeitvergleich

- Persönliche Zufriedenheit - Zwickau

Frage 3: Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit den folgenden Dingen? Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Aussagen, ob Sie damit sehr zufrieden, eher zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden sind. Wie ist das mit ...?



Zeitvergleich

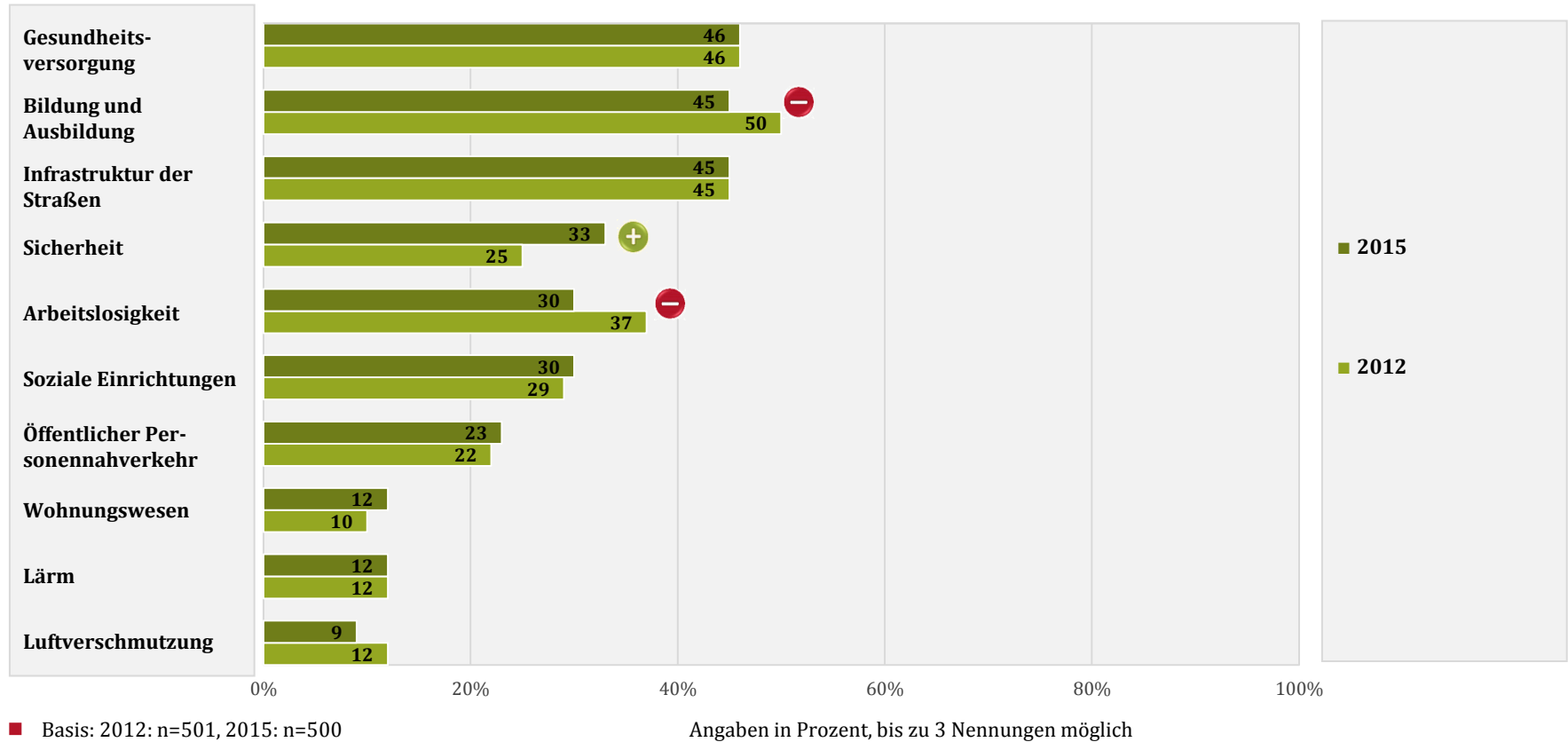
- Persönliche Zufriedenheit - Zwickau

- Die Zufriedenheit mit den persönlichen Lebensbereichen Beruf, Finanzen, Lebensführung und Wohnort hat sich gegenüber 2012 nicht verschlechtert. Ganz im Gegenteil: was die berufliche Situation und die Finanzen angeht, konnten sogar Verbesserungen erzielt werden.
- Mit ihrer persönlichen beruflichen Situation sind mehr als drei Viertel der Bürgerinnen und Bürger Zwickaus zufrieden (plus fünf Prozentpunkte).
- Mit der finanziellen Situation Ihres Haushalt sind 82 Prozent der Befragten zufrieden (plus fünf Prozentpunkte).
- Auf die Frage nach der Zufriedenheit mit dem Leben, das sie führen stimmten – wie schon 2012 – 93 Prozent sehr/eher zu.
- Unverändert leben fast alle Befragten (96 Prozent) gern in der Stadt Zwickau.

Zeitvergleich

- Die wichtigsten Themen in Zwickau -

Frage 4: Welche der folgenden Themen sind Ihrer Meinung nach die drei wichtigsten für Ihre Stadt?



Zeitvergleich

- Die wichtigsten Themen in Zwickau -

- Hinsichtlich der wichtigsten Themen in Zwickau ergeben sich 2015 einige Prioritätsverschiebungen im Vergleich zu 2012.
- Das wichtigste Thema 2015 ist die Gesundheitsvorsorge (46 Prozent), dicht gefolgt von der Infrastruktur der Straßen und der Bildung/Ausbildung, die jeweils 45 Prozent erzielten. Dies sind die mit Abstand drei wichtigsten Themen in Zwickau.
- Im Vergleich zu 2012 hat das Thema Bildung und Ausbildung fünf Prozentpunkte verloren und liegt somit nicht mehr auf Platz 1.
- Größere Verschiebungen gab es auch bei den Themen Sicherheit und Arbeitslosigkeit: während die Sicherheit acht Prozentpunkte gegenüber 2012 zulegen konnte (33 Prozent), ist das Thema Arbeitslosigkeit für die Befragten jetzt weniger wichtig. Der Wert sank hier von 37 auf 30 Prozent.
- Die geringste Rollen spielen weiterhin die Luftverschmutzung, Lärm und Wohnungswesen.